

Juni 2013

EVANGELISCHES LICHTENHOF



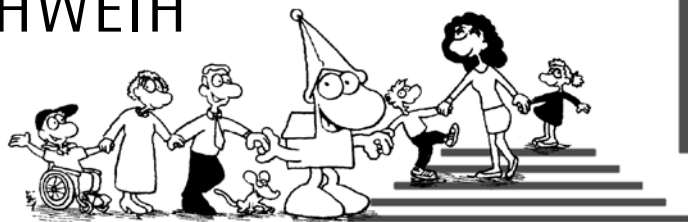
Gemeindebrief der Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Nürnberg-Lichtenhof
Gustav-Adolf-Gedächtniskirche

www.lichtenhof.de

HERZLICH WILLKOMMEN

zur

LICHTENHOFER KIRCHWEIH 2013



in und um Kirche und Gemeindezentrum
Sonntag, 30. Juni 2013



Matthias Rückert

Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt.

Apg 14,17

Können sie sich noch daran erinnern, als Sie das letzte Mal so richtig gelacht haben? Und als sie das ganze Glück dieser Erde in sich gefühlt haben? Können Sie sich noch daran erinnern, als nach diesem langen Winter die Sonne da war und die Haut erwärmt hat und Sie sich dabei so richtig wohl gefühlt haben? Und wann hat es Ihnen das letzte Mal so richtig gut geschmeckt, so dass Ihr Gaumen wahre Luftsprünge gemacht hat? Oder auch daran: als Sie einen Menschen herzlichst umarmt haben? Haben Sie die eine oder andere Erinnerung an solch einen genussreichen Moment?

Das freut mich jetzt sehr für Sie! Und ich würde Ihnen jetzt auch gerne sagen: diese Momente des Glücks und der guten Erinnerung, das sind Hinweise auf Gottes Gegenwart in Ihrem Leben! Ja, so sehe ich das: Gott bezeugt sich uns im Leben, indem er uns viele schöne und gute Momente und einen großen Schatz an guten Erinnerungen schenkt.

Nur: dieses alles auch als Spuren Gottes wahrzunehmen, das fällt uns recht schwer. Denn wenn es uns gut geht, dann denken wir ja erst einmal gar nicht an Gott. Wenn es uns schlecht geht, dann beten wir auch schon einmal ganz schnell und

bitten Gott, er möge uns helfen.

Im Gottesdienst gibt es für alle unsere Befindlichkeiten die Möglichkeit, seine Gefühle auszudrücken: Dankgebete, Fürbitten oder Bitten, Lobgesänge, aber auch Klagelieder. Wobei: selbst im Gottesdienst habe ich manchmal den Verdacht, dass uns das Klagen und Bitten leichter fällt, als das Danken und das Loben. Aber der Gottesdienst ist eben eine Möglichkeit, dies mit anderen einzuüben: sich an schöne Erlebnisse zu erinnern. Sich die guten Momente im Leben zu vergegenwärtigen. Das Wohlgefühl, das wir einmal hatten, noch einmal in sich aufleben zu lassen. Ganz für sich, in sich gekehrt – und gleichzeitig in der Gemeinschaft – und in allem vor Gott. Im Gottesdienst Gott loben und ihm dafür danken, was er uns alles Gute beschert. Das macht aus mir einen anderen, einen glücklichen und dankbaren Menschen.

Würde Ihnen das vielleicht einmal wieder gut tun? Jedenfalls bieten wir Ihnen das an. Und wir tun dies, weil Gott uns gerade im Gottesdienst seine Gegenwart in besonderer Art und Weise zugesagt hat. Wir würden uns jedenfalls freuen, wenn wir mit Ihnen Ihre guten und schöne Momente vor Gott teilen könnten.

Schlagzeilen

Südstadtpilger: Kinder auf dem Weg

Am Sonntag, den 9. Juni ziehen die Südstadtpilger wieder los. Treffpunkt für alle Kinder zwischen 6 und 11 Jahren ist um 10.25 Uhr vor der Gustav-Adolf-Gedächtniskirche. Dieses Mal wollen wir richtig pilgern. Wir wandern von uns aus zu zwei Kirchen und wieder zurück. Deswegen wäre gutes Schuhwerk für die Kinder hilfreich. Rückkehr in Lichtenhof wird gegen 13 Uhr sein.

Ostern in Jerusalem: ein Erfahrungsbericht

Pfrn. Sigrid Klever wird am Mittwoch, 12. Juni um 14 Uhr im Gemeindezentrum, 1. Stock, von Ihren Eindrücken berichten und ein paar Bilder dazu zeigen.

Herzliche Einladung!

Filmpremiere mit Regisseur

Am Donnerstag, 13. Juni um 19:00 Uhr zeigt das Casablanca Filmkunsttheater (am Kopernikusplatz) den Film »Die Jungfrau, die Kopten und ich« des französisch-ägyptischen Filmemachers Nimir Abdel Messeeh, der zu dieser Vorstellung nach Nürnberg kommt – ein vergnüglicher Film nicht nur über Glaubensfragen.

Moderiert wird die Vorstellung von Pfarrerin Sigrid Klever. Infos: www.casablanca-nuernberg.de

Verabschiedung von Dekan Wolfgang Butz

Am Samstag, den 29. Juni um 16.00 Uhr wird der Gottesdienst zur Verabschiedung von Dekan Butz in der St.Peter-Kirche stattfinden. (siehe auch: Interview Seite 15)

Post für Konfirmanden: Einladung zur Konfirmation 2014

Jugendliche, die zwischen Anfang August 1999 und Ende Juli 2000 geboren wurden, werden Anfang Juni Post aus dem Pfarramt bekommen. Denn für alle, die am 4. Mai 2014 konfirmiert werden wollen, beginnt im Herbst 2013 der Konfirmandenkurs. Diejenigen, die erst in den letzten Wochen oder Monaten hierher umgezogen sind, stehen wahrscheinlich noch nicht in unserer Datenkartei. Bitte melden Sie sich, wenn Ihr Kind im genannten Zeitraum geboren ist und bis Ende Juni keinen Einladungsbrief von der Kirchengemeinde erhalten hat.

Nähere Informationen zur Konfirmation in Lichtenhof erhalten Sie im Pfarramt, bei Pfarrerin Klever und bei Pfarrer Rückert (Kontakt siehe Seite 10).

Am Dienstag, den 17. September 2013 findet um 18.30 Uhr der Anmelde- und Informationsabend statt.



**Ober 110 Jahre Erfahrung
Bestattungsinstitut**

LIEBSCHER

Bestattungs- und Überführungsinstitut

Jedermal erreichbar: Telefon (0911) **26 10 14**
Fax: (0911) 26 04 16

Beraten - Dienen - Helfen

das betrachten wir als unsere Aufgabe bei Sterbefällen im Haus, in den städtischen und privaten Altenheimen und Krankenkassenstationen. Überführung im Ort und nach auswärts mit eigenen Fahrzeugen.

Wir beraten Sie auch gerne bei einer Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Julius-Lohmann-Str. 20, 90468 Nürnberg

Naturheilpraxis
Gisela Helm
Heilpraktikerin



- Naturheilverfahren
- Hypnose - Gestalttherapie
- Ernährungsbereitung
- Plastisches Massagering

Terminvereinbarung:
Tele 0911-919 37 37
Info@gisela-helm.de
www.gisela-helm.de

Rainstraße 30
90464 Nürnberg
besuchen Sie auch:
www.helm-vital.de

„Fleisch und wurst in premiumqualität
essen auf rädern.“
„feinkost“
„fisch...“



METZGEREI
FREYBERGER
Spartenstraße 99 Tel. 44 27 09

**SEASONART BLATTGOLD-HOBBYKUNST
EIERKUNST - KARTENKUNST - PAILLETTENKUNST**

www.seasonart.de - Verkauf im Stadtmuseum Schwabach

Gerdie Pöll, Neulandenhofstr. 8, 90461 Nürnberg, 0171/1048298, goldhobby@gmail.com

Hotel Luga ★★★ **Hotel-Grau**

*Ein Haus mit modernem Komfort und gepflegter Gastlichkeit
bleibt angenehmer und preiswerter Aufenthalt.*

Gabelshengraben 49 · U-Bahn Maffelplatz · www.hotelluga.de · hotelluga@aol.com
Tel. 0911 44 52 91/92 · Fax 0911 43 58 39 · Inhaber: Familie Ganler

Patentiertes Verfahren –
macht unscheinliche Wannen
wieder glatt und schön
10 Jahre Garantie



**BADEWANNEN-
RESTAURATOR**
Leonhard Baur

Inhaber: Jürgen Bachfacher · Mosenstr. 28 · 90468 Nürnberg · Tel.: 36 76 70 · Fax: 43 12 20 91

Axis für Ergotherapie

Beata Banachowicz

Humboldtstr. 165 48 97 774
agn.beata-banachowicz@axis.de

Leistungsspektrum

- Rehabilitation der Hand
- Ergotherapie auf neurophysiologischer Basis
- spezifische Rheumabehandlung
- Pilates ► alternative Therapie

Gemeinde unterwegs

Unsere neue Reihe geht zurück auf eine Initiative aus dem Kirchenvorstand. Wir bieten in lockerer Folge gemeinsame Unternehmungen für alle zum Mitmachen an. Entdecken Sie Neues und Interessantes im Stadtteil, lernen Sie Gleichgesinnte kennen und genießen Sie mit ihnen ein paar schöne Stunden.

Anmeldungen sind nicht nötig. Auch wenn Sie sich spontan entschließen, sind Sie herzlich willkommen.

Ausstellungseröffnung und Grillfest im Kulturladen Zeltnerschloss

Mit der Ausstellung »50 Freunde« (Fotografien, Graphiken, Drucke) zeigt der bekannte Nürnberger Fotodesigner Gerd Dollhopf zu seinem 50. Geburtstag Arbeiten von 50 seiner Lehrer, Kollegen und Schüler, die ihm zu Freunden wurden.

Termin: Freitag, 14. Juni 2013

Treffpunkt: 18.00 Uhr am Haupteingang der Kirche

Kosten: VGN Ticket (Tarifstufe A)

Verantwortlich: Evi Kraft-Steinbauer (Tel: 47 27 67)

Wandern auf dem 5-Seidlas-Steig

Auf Wiesenwegen und Pfaden genießen wir die schönen und weiten Aussichten in der Fränkischen Schweiz. Dabei ist Zeit zum Reden und natürlich für die eine oder andere Einkehr. Die Strecke beträgt

etwa 12 km bei 140 Höhenmetern – die Laufzeit (ohne Pausen) etwa 4 ½ Stunden. Ausgangs- und Endpunkt sind der Bahnhof in Weißenbohe. Wir fahren zusammen mit der Gräfenbergbahn.

Termin: Samstag, 22. Juni 2013

Treffpunkt: 08.30 Uhr am Haupteingang der Kirche

Kosten: VGN Ticket (Tarifstufe 7) + Einkehr

Verantwortl.: Heidimaria Lattemann, Katharina Noske (Tel: 200 99 00)

Stadtteilspaziergang Humboldtstraße

Zur Pflege und Verbesserung des Kontakts zu unseren Nachbargemeinden planen wir mehrere Stadtteilspaziergänge. Der erste führt uns zunächst zur Herz-Jesu-Kirche, dann vorbei an dem Jugendstiljuwel der Humboldtsäle und dem ehemaligen Schuckert-Siemens-Zählerwerk; dazu gibt es ein paar ausgewählte Infos. Natürlich soll auch jede Menge Zeit zu Gesprächen sein. Am Ziel, der kürzlich renovierten Christuskirche, wird uns ein Mitglied des dortigen Kirchenvorstands führen.

Termin: Sonntag, 7. Juli 2013

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Haupteingang der Kirche

Kosten: keine

Dauer: ca. 2 Stunden

Verantwortlich: Dorothea Freese (Tel: 446 78 65)



DER LETZTE ABSCHIED IN DER GUSTAV-ADOLF-GEDÄCHTNISKIRCHE?

Das heißt auch, den Menschen dort zu verabschieden, wo er gelebt und gewirkt hat, in Lichtenhof, im persönlichen und sozialen Umfeld. Wir helfen Ihnen dabei. Gemeindemitgliedern werden die dabei notwendigen zusätzlichen Überführungen nicht berechnet. Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder direkt bei uns.

Jederzeit für Sie erreichbar: Telefon (0911) 23 98 890



TRAUERHILFE STIER

Bestattungsinstitut seit 1902
Fürther Str. 153 (Nbg.) www.trauerhilfe-stier.de

Bestattungen

Brigitte Preuss
GmbH



Tag und Nacht für Sie erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen
0911 / 47 46 196
0171 / 81 69 959

Forsthoferstr. 2
90461 Nürnberg

HaarService zu Hause
jeden Montag

Friseur Haaraktiv

Inh.: A. Fischer

Gudrunstraße 27

Telefon 0911 44 07 83 und 0175 633 42 79

Strucks
SANITÄTSHAUS GMBH

Alles für Ihr Wohlbefinden.

- ◆ Sanitätshaushbedarf + Miederwaren
- ◆ Orthopädische Werkstätte
- ◆ Krankenbetten, Gehhilfen, Badehilfen
- ◆ Stoma + Inkontinenz – Versorgung

Wölkernstraße 56 ☎ 43921 - 0

Äußere Sulzbacher Str. 6 ☎ 43921 - 21



Vertrauen Sie uns

Wir befreien Sie von Ihren finanziellen / geschäftlichen Problemen und führen Sie in ein Leben mit neuer Perspektive.

Handeln Sie jetzt und rufen Sie uns an.

Wir helfen zuverlässig und effizient. Telefon: 0911/24038990

Insolvenzhilfe & C.A.R. Consulting International Ltd.

Karolinenstr. 27 - 90402 Nürnberg (Centrum) - www.insolvenzhilfe-international.de

LAMPEN HIFI-TV-VIDEO ELEKTRO

Bernard FACHCENTER

Nürnberg

Schweiggerstr. 14

☎ 47 40 00

1000 m² AUSSTELLUNG

Nähe Allersbergerstr.

250 m SCHAUFENSTER



**Durch die Heilige Taufe
wurden in die christliche
Kirche aufgenommen:**

Robert Feind
Nico Hoffmann
Ryan Kenner
Dennis Gerok



**In die Ewigkeit wurden
abgerufen:**

Erich Kraus, 77 Jahre
Erna Paulus, 94 Jahre
Josephine Löbl, 92 Jahre
Jürgen Schmidt, 48 Jahre
Wilhelmine Elsinger, 80 Jahre
Sofia Wölfel, 80 Jahre
Inge Frommann, 73 Jahre
Augustine Schulz, 86 Jahre
Helga Thurner, 74 Jahre

**Der Herr segne unseren Eingang
und Ausgang in Ewigkeit. Amen.**

**Lobgesang:
Gesangsduette von Men-
delssohn, Mozart, Schütz**

Andrea Wurzer, Sopran
Renate Kaschmieder, Alt
Markus Nickel, Orgel
Samstag, 15. Juni 2013, 19.00 Uhr
Eintritt frei, Spenden herzlich will-
kommen

Samstag 1. Juni

14.00 Uhr Taufgottesdienst Klever

Sonntag 2. Juni

1. nach Trinitatis Klever

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Wein)

Sonntag 9. Juni

2. nach Trinitatis Präd. Stadelmeyer

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Gottesdienst

10.25 Uhr Südstadtpilger

Sonntag, 16. Juni

3. nach Trinitatis Rückert

8.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Saft)

9.30 Uhr Gottesdienst

11.00 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 23. Juni

4. nach Trinitatis Reuther

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. Juni

5. nach Trinitatis Rückert

10.00 Uhr Familiengottesdienst
zur Kirchweih

Samstag 6. Juli

14.00 Uhr Taufgottesdienst Rückert

Sonntag, 7. Juli

6. nach Trinitatis Rückert

8.00 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
(Saft)

Lichtenhofer Altenarbeit

Altenclub

Altenclub-Treffen

Dienstag, 11. Juni, 14.30 Uhr

Tipps der Polizei

Herr Kunze gibt Hinweise
für den Alltag

Imelda Schulz, 3 75 65 91

Christa Schmeißer, 9 92 82 00

Paul Diemer, 4 33 49 90

Tagesfahrt nach Reuthof

Dienstag, 25. Juni, 10 Uhr

am »süd.stadt.bad«

Wolfgang Schulz, 3 75 65 91

Silberdistel

Gedächtnistraining

Mittwoch, 5. Juni, 14 Uhr

Elly-Heuss-Knapp-Raum

Ideenbörse

Donnerstag, 6. Juni, 17 Uhr

Elly-Heuss-Knapp-Raum

Helga Bühling, 46 38 62

Wandern

Edi Stephan, 46 55 90

Im Gespräch

Bibel-Gesprächs-Runde

Donnerstag, 27. Juni, 18 Uhr

Mutter-und-Kind-Räume

Bernd Reuther, 4 31 98 88

Bewegung

TanzKreis »Tanzen bringt Geist und Kreislauf in Schwung«

Donnerstag, 6., 13. und 27. Juni
jeweils 15 Uhr, Gemeindesaal

Michael Kuhn, 59 39 09

Tanzträume – meditative und beschwingte Kreistänze

Donnerstag, 6. Juni,

»Zeit der Rosen«

19 Uhr, Gemeindesaal

Dagmar Stadelmeyer, 21 53 02 07

Gymnastik – »Fit für den Alltag bleiben« – Kleiner Saal

Mittwochs, 9 Uhr und 10 Uhr

und 18.15 Uhr und 19 Uhr

(besonders für Berufstätige)

Rosi Plött, 8 14 80 42

Sabine Höning, 6 89 68 33

Lichtenhofer Laden für Menschen ohne Arbeit

Gruppe LILA, Freitag, ab 9.30 Uhr

Else-Müller-Raum

Homosexuelle & Kirche

(ökum. Arbeitsgemeinschaft HuK)

Ansprechpartner:

Volker, 59 42 46

weitere Informationen unter
huk.org/regional/nuernberg

Evangelische Jugend

Neue Gruppe ab 3. Juni:

»Kellergang«

Montag, 15.30 - 17 Uhr

Kindergruppe von 8 bis 12 Jahren

Die Gruppe trifft sich im Keller unter den Gemeinderäumen, Eingang Annastraße (nicht in den Ferien).

Mitarbeiter/innen-Abend

Mittwoch, 18.30 bis 21 Uhr

Emil Drexler, 4 46 66 84

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

am Dienstag-Vormittag

Mutter-und-Kind-Räume

Brigitte Schäfer, 4 46 69 56

Alleinerziehende

eckstein-treff – »Hallo! Wie geht's?

Toll, Dich zu sehen!«

letzter Freitag im Monat,

18 bis 21 Uhr

Café ZEITLOS, Burgstr. 1

Karin Mack, 2 14 21 00

BuntSTIFTung

Schulmittelverkauf für einkommensschwache Familien in der Südstadt

Mittwoch, 5. Juni, 15 bis 16 Uhr

Gemeindezentrum, Erdgeschoss

Petra Koerwien, (01628) 65 11 66

Musik in Lichtenhof

Dekanatskantor Markus Nickel,
(09131) 77 10 16

Kantorei / Kirchenchor

Dienstag, 19.30 Uhr, Kleiner Saal

Flötengruppe (Fortgeschrittene)
nach Vereinbarung

Glockenchor

Mittwoch, 20 Uhr, Gemeindesaal

Tom Keeton, 51 20 09

Gospelchor »Glory-Land-Singers«

Donnerstag, 18.15 Uhr, Kl. Saal

Tom Keeton, 51 20 09

Posaunenchor

Montag, 20 Uhr, Sakristei

Dietrich Kawohl, (09192) 99 20 30

Stubenmusi

Probe nach Vereinbarung

Angela Potzel, (09170) 94 78 50

Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand ist im Monat Juni für ein Wochenende in Klausur, deshalb findet keine Kirchenvorstandssitzung statt.

Gemeindehilfe

Die Ausgabe Juli liegt ab

Mittwoch, 26. Juni

zu den Öffnungszeiten des Pfarramts zur Abholung bereit.

Pfarrer Rückert, Tel. 44 62 08



wir sind erreichbar ...

www.lichtenhof.de

adressen

Evang.-Luth. Pfarramt Lichtenhof
Allersberger Str. 116 44 60 06
90461 Nürnberg Fax 44 44 36
pfarramt@lichtenhof.de

Bürozeiten:
Mo., Mi., Do., Fr. 8 bis 12 Uhr
Dienstag geschlossen

Büro: Petra Holz knecht
Margit Kalbreier
Rita Sieber

Mesner: Arnold Löp prich

Konto für Gaben und Spenden:
Sparkasse Nürnberg
Kto. 5 774 435 (BLZ 760 501 01)
Auch Vermächtnisse und Testamente
werden gerne entgegengenommen.

Diakoniev erein Lichtenhof
Allersberger Str. 116 44 60 06
Rita Sieber Do 8 bis 12 Uhr
Seelsorgebereich
Schwester Anna 4 46 62 95

Bürgerberatung
Terminvereinbarung 44 60 06
Montag - Freitag 8 bis 12 Uhr

Spendenkonto des Diakoniev ereins:
Sparkasse Nürnberg
Kto. 1 905 726 (BLZ 760 501 01)

Hilfe und Auskunft in Nürnberg

»eckstein«, das haus der evang.-
luth. kirche, Burgstr. 1-3 214-0

Cityseelsorge »offenetür« 20 97 02

Frauenotruf 28 44 00

Kindernotruf (0800) 111 0 333

Frauenhaus 33 39 15

Telefonseelsorge (0800) 111 0 111
(0800) 111 0 222

Pfarrer Bernd Reuther
Allersberger Str. 116 4 31 98 88
reuther@lichtenhof.de

Pfarrerin Sigrid Klever
Allersberger Str. 116 44 60 07
klever@lichtenhof.de

Pfarrer Matthias Rückert
Hermundurenstr. 21 44 62 08
rueckert@lichtenhof.de

Diakon Emil Drexler
Allersberger Str. 114 4 46 66 84
drexler@lichtenhof.de

Kirchenmusikdirektor Markus Nickel
Kantor und Dekanatskantor
Gründlacher Str. 23
91058 Erlangen (09131) 77 10 16
nickel@lichtenhof.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands
Christa Schmeißer 9 92 82 00
vertrauensfrau@lichtenhof.de

Rummelsberger in Lichtenhof

Diakoniestation 44 18 59
Pflege zu Hause, Herwigstr. 6

Hermann-Bezzel-Haus 94 59-0
Pflegeheim, Huldstr. 7

Kindergarten Lichtenhof 44 22 16
Gudrunstr. 31

Haus für Kinder 43 17 58 42
Kindergarten u. Hort, Halskestraße 11

Kinderkrippen
Siemensstr. 15 4 30 06 29
Wilh.-Spaeth-Str. 12 4 09 80 29

Beratungsstellen 4 39 44 27 10
für Menschen mit Epilepsie
für körper- und mehrfachbehinderte Menschen
für Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzung
Ambulante Dienste

Christlich-islamische Dialogwochen

3. bis 23. Juni 2013

Sigrid Klever



Der interreligiöse Dialog wird von manchen Menschen belächelt, andere halten ihn für sinnlos. Ich selber bin seit 8 Jahren in der Dialogarbeit engagiert und finde den Dialog nach wie vor sehr wichtig, bereichernd und sinnvoll. Dass wir etwas nicht verstehen oder uns etwas fremd ist, das erleben wir ja nicht nur im Kontakt mit Menschen aus anderen Kulturkreisen, sondern oft auch im Kreis unserer liebsten Nächsten. Wie gehen wir da damit um, wenn uns etwas fremd und unverständlich ist? Wir hören uns an, wie der andere zu seinem Standpunkt kommt oder wel-



che Gefühle er mit einem bestimmten Thema verbindet. Manchmal kommen wir uns nicht dadurch näher, dass wir einander besser verstehen, sondern dass wir den anderen immer mehr schätzen lernen. Wenn sich jemand bemüht, mir etwas nahezubringen und umgekehrt versucht, etwas von mir zu verstehen, dann finde ich das sympathisch. Letztlich ist es immer der persönliche Kontakt, der unsere Herzen öffnet. Herzliche Einladung, besonders zum 10. Juni!

Der ausführliche Flyer liegt im Pfarramt oder am Schriftentisch aus. Homepage: www.dialogwochen.de

Montag, 3. Juni 2013, 19 Uhr

Minarett und Kirchturm: Architektur und Ästhetik des Heiligen
Brauchen Christen und Muslime heute noch Kirchturm und Minarett? Welche Entwürfe bringen die Ausstrahlung »Heiliger Orte« in der Moderne zum Ausdruck? Ort: Eckstein, Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg Raum E.01

Freitag, 7. Juni 2013, 18 Uhr

Zwischen Himmel und Erde: Junge MuslimInnen und ChristInnen im Gespräch über das, was das Leben trägt – mit praktischen Erfahrungen beim mutigen Abseilen vom Turm der Christuskirche. Ort: Christuskirche Steinbühl, Siemensplatz 2

Montag, 10. Juni, 19 Uhr

Spott und Gott – vom Umgang mit Beleidigungen: Wo liegt die Grenze zu Beleidigung und Kränkung von religiösen Gefühlen? Gibt es einen Unterschied zwischen dem, was Christen und Muslime zu ertragen bereit sind?
Ort: Gemeindezentrum 2. Stock, Gustav-Adolf-Gedächtnisk., Eingang Annastr.

Samstag, 15. Juni 2013, 15-17 Uhr

Käthe, Chadidscha und multireligiöse Gebete: Stadtteilstadtpaziergang zu Dialogorten um den Plärrer ab Brücke-Köprü, Leonhardstr. 13

Sonntag, 23. Juni 2013, 17 Uhr

Schwester und Bruder im Anderen: Musik und Texte. In der Pause bietet die Mevlana-Gemeinschaft kulinarische Spezialitäten an. Ort: Mevlana e.V., Sufi-Zentrum, Peyerstr. 30/Rgb.

carola weisskopf

hausverwaltung + immobilienvermittlung

wilhelm-spaeth-str. 12 · 90461 nürnberg
tel.: + fax: 0911/4 78 03 84
mobil: 0160/99109425
rec.weisskopf@t-online.de



Caroline's "Trödeladen"

An- und Verkauf von alten Möbeln,
Spielzeug, Hausrat, Nachlässe und
Wohnungsaufösungen

Schau mal rein! Mo.-Fr. 10-18 Uhr
Schweigergasse 6 • 4 18 02 02

Frische Grüße an Ihre FüÙe

Med. Fußpflege

Gabriele Riemer

Wirthstr. 56a

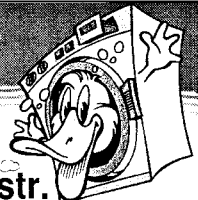
Terminvereinbarung: 43 92 192



café ~ Waschcenter

Wo waschen noch Spaß macht!

JEDEN TAG
5.00-24.00 Uhr



439 76 51 · Bulmannstr. 36/Ecke Humboldtstr.

Für jeden Anlass genau die Richtige ...

... über 1000 Glückwunschkarten zur Auswahl

Angela Rieß

Wodanstr. 30 · Telefon 49 91 93

Lotto, Toto, Zeitschriften, Tabak- und Schreibwaren, Geschenkartikel



Büro Bauer

Kriemhildstr. 24 • 90461 Nürnberg

Tel. 0911 / 49 98 74

Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr

Fax 0911 / 12010945

13 - 18 Uhr

Mobil 015122809190

Sa. 9 - 13 Uhr

PROBESSEN
an drei Tagen
11,95 €

Diakoniestation Lichtenhof

Mobiler Mahlzeitendienst

Bestellen Sie telefonisch: 0911 441859

Wir beliefern die Stadtteile: Lichtenhof, Hummelstein, Bleiweiss, Galgenhof, Steinbühl, Gibitzenhof



Wirthstraße 3 - Tel.: 44 62 15

Sehr schöner Biergarten
und Nebenzimmer

Original fränkisch essen
in der Südstadt

täglich ab 17 Uhr
und Mi., Sa. und So. 11 bis 14 Uhr



JOY WITH ENGLISH

Sprachkurse für 4- bis 12-Jährige
und Erwachsene

Nibelungenstr. 4

www.joy-with-english.de

☎ 0151 1193 4656

Kosmetikstudio "Perle"

Kosmetik-Wellness-Fußpflege

Wirthstr. 57 90459 Nürnberg

Tel.: 0911/ 99 44 03 -67 oder -84

www.perle-kosmetikstudio.de



DALTON

Hallo, Ihr!

Christiane Minge



habt Ihr's schon bemerkt? Es ist wieder Rosenzeit! Überall um uns herum duftet es herrlich. Wollt auch Ihr manchmal diesen Duft einfangen, um noch länger etwas davon zu haben? Dann hätte ich da eine Idee für Euch:

Schon 3000 Jahre vor Christus nutzen die alten Ägypter das Aroma verschiedener Pflanzen zu medizinischen und kosmetischen Zwecken und auch zur Einbalsamierung ihrer Toten. Doch erst seit dem 10. Jahrhundert, seit der Araber Avicenna das Destillationsverfahren für ätherische Öle entwickelt hat, kann man die volle Wirkung der Pflanzen nutzen. Im 12. Jahrhundert kamen die ätherischen Öle dann als die Wohlgerüche Arabiens nach Europa. Das Destillieren ist sehr aufwändig. Für den Hausgebrauch geht es auch einfacher.

Damit Ihr Euer eigenes Rosenöl herstellen könnt, benötigt Ihr:

- Stark duftende, trockene Rosenblätter (am besten die, die sowieso bald abfallen)
- 50 bis 100 ml Mandelöl
- Ein kleines Glasgefäß mit Schraubverschluss
- Ein Messer

Das kleine Glasgefäß sollte Ihr vor der Benutzung abkochen und vollständig trocknen. Auch die Rosenblätter müssen trocken sein. Keinerlei Flüssigkeit darf in das Öl gelangen. Das erreicht Ihr am Besten, wenn Ihr die abgezapften Rosenblätter in dünnen Schichten (z.B. auf einem Backblech) ausbreitet und an einem schattigen Ort trocknen lasst.

Jetzt schneidet Ihr die Rosenblätter klein und füllt Sie in das Gefäß. Lasst dann das Öl hinein fließen. Verschließt das Gefäß richtig und schüttelt es gut durch. Danach stellt Ihr es am besten auf das Fensterbrett in die Sonne. Um den Duft richtig zu entfalten zu können, benötigt das Rosenöl ungefähr 50 Tage, während es einmal am Tag kurz geschüttelt werden sollte. Gießt das gut durchgezogene Öl anschließend durch ein feines Sieb und einen Trichter in eine schöne, saubere Flasche. Jetzt ist es fertig zur Benutzung. So habt Ihr ein duftendes, preiswertes Öl für trockene Haut und ein tolles Geschenk für besonders nette Menschen.

Eine rosigen, sonnigen Sommer wünschen Euch

K(N)ÖPFCHEN
& Christiane



k(n)öpfchen

Ex'cellent

Restaurant

- das Wohnzimmer mit Tresen -
Inh.: A. Brauz

Allersberger Str. 121
90461 Nürnberg
Tel. 0911 / 43 45 36 00

Durchgehend warme Küche

Haarstudio Filiz

Wodanstr. 44 – 90461 Nürnberg - Tel. 0911 493822

Eine schöne Frisur muss nicht teuer sein!

- > Damen Waschen und legen / föhnen ab 17,00€
- > Damen Dauerwelle incl. Schnitt und Frisur ab 55,00€
- > Herren Trockenhaarschnitt ab 12,00€
- > Medizinische Fußpflege 19,00€
- > Auch mobile Hausbesuche nach Vereinbarung

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 9:00 – 18:00 Uhr

Samstag 9:00 – 13:00 Uhr

Montag geschlossen

Kleist Transporte

Umzüge

Soziale und interne Umzüge, Entrümpelung, Entsorgungen,
Geschäfts- u. Wohnungsauflösung mit Renov. d. Malermeister (sub),
komplette Reinigung, Räumung mit Ankauf, Möbellagerung

Abholservice

Telefon 80 72 45 bis 21 Uhr

GUDRUN APOTHEKE

Werner Krauß ◁ Gudrunstr. 32 ◁ 90459 Nürnberg
Tel. 0911/44 47 21 ◁ Fax 0911/44 23 03
Die etwas andere Apotheke in der Südstadt



ENGLISCH NACHHILFE

FÜR ALLE KLASSEN UND ALLE SCHULARTEN

BEGLAUBIGTE ÜBERSETZUNGEN

ENGLISCH, RUMÄNISCH, DEUTSCH

ANDREIA BALTRES

Tel: 0176-78270296

office@englischlehrkraft.de

Tel: 0911-4395041

www.englischlehrkraft.de

Herbert Mai GmbH

Sanitär · Heizung · Gas · Wasser
Installationsmeister · Wärmepumpenfachbetrieb

Anne-Frank-Straße 26
Telefon 0911 4397729
Telefax 0911 453903

herbertmai@t-online.de
www.mai-installateur.de

Steuerkanzlei Klaus Zanner

Wodanstr. 66, 90461 Nürnberg

Telefon 0911 / 36 87 10

Telefax 0911 / 36 87 120

E-Mail info@steuerkanzlei-zanner.de

die blume

Allersberger Straße 105
90461 Nürnberg

Tel.: 0911 49 21 21

Fax: 0911 49 21 21

www.dieblume.biz

Augustin & Bugg

Recht · Law · Mediation

Allersberger Straße 185, Nürbanum, Gebäude G II
90461 Nürnberg

Tel.: 09 11-9 45 88 88

Fax: 09 11-9 45 88 90

www.augustinbugg.com

Renate Augustin

Rechtsanwältin
Fachanwältin Familienrecht
Mediatorin (DAA)

Stuart G. Bugg

B.A. · LL.B (Hons) · M.Jur (Dist)
Solicitor (England and Wales)
Barrister (New Zealand)

Letzte Worte

Wolfgang Butz



Bevor er uns verlässt, wollen wir Dekan Butz selbst zu Wort kommen lassen, was er in St. Peter und als Dekan im Süden Nürnbergs erlebt hat und was er uns noch sagen möchte.

Pfarrerin Christine Rinka hat ein kleines Interview mit ihm geführt.

Wie lange warst du jetzt eigentlich bei uns in St. Peter und im Prodekanat?

Das würden jetzt im Herbst dreizehn Jahre, im Oktober 2000 bin ich eingeführt worden.

Was hat Dich damals an der Stellenausschreibung gereizt?

Die klare Trennung von Geschäftsführung der Gemeinde und Dekansaufgaben, die Ausschreibung der Dekanatsstelle mit der Schwerpunktsetzung Arbeitswelt und multikulturelle Südstadt, ein Dekanat mit überschaubarer Struktur im wirtschaftlichen und kulturellen Umbruch.

Wurden deine Erwartungen erfüllt?

Meine Erwartungen wurden nicht enttäuscht, ganz im Gegenteil. Ich kann klar sagen, ich war gerne 13 Jahre Pfarrer in St. Peter. Bei Besuchen habe ich ganz unterschiedliche Menschen kennen gelernt von wohlhabenden Familien bis zu schwierigen Familienverhältnissen, das war herausfordernd und bereichernd.

Was waren deine besten Erfahrungen?

In den Häusern bei den Besuchen wurde ich bis auf wenige Ausnahmen absolut herzlich willkommen geheißen.

Nenne ein besonderes Highlight dieser Jahre!

Der Buß- und Betttag mit Gesine Schwan und die Himmelfahrtsgottesdienste am Hasenbuck.

Gab es auch Katastrophen?

Habe ich in St. Peter keine erlebt, aber auf Prodekanatsebene war der Diebstahl der Orgel der Christuskirche schon ein Schock. Ansonsten aber sind die Entwicklungen in der Christuskirche seither überaus positiv.

Worauf freust du dich?

Auf all das, das wegen Zeitmangel bisher zurück stehen musste:

Oper, Theater, Motorradfahren, Cabrio-Fahren, lesen, nicht nur theologische Literatur und das 3. Enkelkind, ja überhaupt mehr Zeit für die Enkel.

Hast du einen guten Rat für uns?

Pflegt die gute kollegiale Zusammenarbeit weiter, sowohl in der Gemeinde als im Prodekanat. Wichtig ist auch, die unterschiedlichen Lebenssituationen der Menschen hier wahrzunehmen, offen zu bleiben für Veränderungen, und diese positiv zu gestalten. Behaltet die Lebensfreude! Dann könnt ihr statt depressiv auf den Schwund zu reagieren mit Glauben und Hoffnung die Veränderungen gestalten.

Wolfgang Butz, danke für dieses Gespräch, danke für die Zeit, die du mit uns verbracht hast.

Herzliche Einladung zur

Lichtenhofer Kirchweih

am Sonntag, 30. Juni 2013

die letzte seite

10 Uhr: Familiengottesdienst
mit dem Kinderhaus Halskestraße
auf dem Kirchplatz

anschließend:

- Musik mit den »Fränkischen Musikanten«
- Marmeladenmarkt
- Trempelmarkt der Silberdistel
- Stand der Diakoniestation Lichtenhof
- Eis, Waffeln (Hermann-Bezzel-Haus)
- Stand der koptischen Gemeinde mit ägyptischen Spezialitäten
- Blumenverlosung des CVJM
- Cocktail-Bar (CVJM)
- Bratwürste und Steaks
- Fischbrötchen
- Bier und andere Getränke

12 Uhr: Mittagessen
mit Lichtenhofer Eintopf

nachmittags:

- Kaffee und Kuchen
- offene Kirche
- Kirchenführung 13.30, 14.30 Uhr
- Turmbesteigung 13.00, 14.00 & 15.00 Uhr
- Mitmachtänze
- 16.00 Uhr: Orgelgeschichte mit Florian Schachner »Die letzten Schnecken von Entenhausen«
- Spielangebote für größere und kleinere Kinder: Hüpfburg, Bierkastenrutsche, Kinderschminken, Bastel- und Spielaktionen

17 Uhr: Ziehung der Gewinner
der Kirchweihverlosung
mit tollen Preisen

18 Uhr: Ende der Kirchweih

Kirchweih-Tombola
Mit jedem Getränkekauf erhalten Sie ein Los.
Um 17 Uhr werden **unter den anwesenden**
Losbesitzern die **Superpreise** vergeben.
Jedes Los hat die große Chance



Wir bitten die Gemeinde ganz herzlich um Kuchenspenden für unser großes Fest. Die Kuchenspenden können am Samstag, 29. Juni, zwischen 9 und 12 Uhr im Mutter-Kind-Raum (Eingang Annastr.) abgegeben werden.
Vielen Dank schon im voraus!